

Cloppenburg, 15. September 2021

**Antworten für den Verkehrsausschuss am 16. September 2021 -  
Anfrage der Gruppe GRÜNE/UWG vom 10. September 2021**

**Tagesordnungspunkt „Umsetzung des Nahverkehrsplans 2019“**

**Buslinie 910**

**1. Hält die Kreisverwaltung die aktuelle Taktung der Buslinie  
910 (Friesoythe – Oldenburg/Oldenburg – Friesoythe) und  
die Betriebszeiten für ausreichend, um für Pendler\*innen  
attraktiv zu sein?**

Zur Verbindungsqualität des Nahverkehrsplanes ergeben sich aus dem Kapitel 4.5.2 folgende Vorgaben:

- mehr als 16 Fahrten / Tag (Mo – Fr) = sehr gute Bedienung
- 13 – 16 Fahrten / Tag (Mo – Fr) = gute Bedienung
- 9 – 12 Fahrten / Tag (Mo – Fr) = mittlere Bedienung
- 6 – 8 Fahrten / Tag (Mo – Fr) = ausreichende Bedienung
- weniger als 6 Fahrten / Tag (Mo – Fr) = unzureichende Bedienung

Die Linie 910 führt täglich von Montag bis Freitag jeweils 9 Fahrten Richtung Oldenburg und 9 Fahrten Richtung Friesoythe durch. Dies sind 18 Fahrten am Tag, die mindestens im Zweistundentakt gefahren werden. Dieser Umstand alleine stellt eine sehr gute Bedienung entsprechend des Nahverkehrsplanes dar. Die Pendler von Friesoythe erreichen Oldenburg morgens das erste Mal um 07:19 Uhr. Die erste Fahrt

ist für viele Pendler geeignet, um zeitgerecht ihre Arbeitsstätte zu erreichen. Die erste Fahrt in die andere Richtung nach Friesoythe startet in Oldenburg um 07:35 Uhr und endet um 08:21 Uhr in Friesoythe. Diese Zeit ist zumindest noch für einige Pendler geeignet. In den Nachmittags- und Abendstunden gibt es diverse Angebote um die Rücktour anzutreten. Der letzte Bus aus Oldenburg kommt in Friesoythe um 22:21 Uhr sowie in Oldenburg um 21:23 Uhr an. Hier besteht ein ausreichendes Verkehrsangebot.

**2. Inwiefern ist konkret eine Erhöhung der Taktung und Ausweitung der Betriebszeiten morgens und abends der Buslinie 910 beabsichtigt?**

**Falls dies nicht beabsichtigt ist: Käme zumindest eine testweise Erhöhung der Taktung und Ausweitung der Betriebszeiten morgens und abends der Buslinie 910 in Betracht?**

Die Linie 910 fährt eigenwirtschaftlich. Das bedeutet, dass der Konzessionär ohne öffentlichen Zuschuss fährt. Daher hat der Landkreis Cloppenburg keine direkte Möglichkeit, den Fahrplan zu erweitern und Taktverbesserungen vorzunehmen. Der Konzessionär befindet sich aktuell in der Prüfung, ob er ein weiteres Fahrtenpaar morgens in den Fahrplan mit aufnimmt. Dann wäre auch morgens ein weiteres Fahrtangebot für die Pendler nutzbar.